

September 2014

Gemeinde- BRIEF



St.
Bartholomäus
Lamstedt

ev.-luth. Kirchengemeinde



Ihlbecker Landfrauen hatten die Kirche 2013 geschmückt



Fotos: Thomas Mahler

Erntedank

Oh, oh, Ohh ...

Wer kennt sie nicht: Die „Bedenkenträger“, die überall Gefahren sehen und Haken wittern. Ein anderes Auto kaufen, ein neues Haustier anschaffen, eine Urlaubsreise in ferne Länder – da lässt sich immer etwas finden, vor dem man warnen kann. Denn vielleicht erweist sich das Neue als nicht so gut wie erhofft.

Aber auch das Alte lädt zu vielerlei Bedenken ein: Die Gesellschaft ist nicht mehr so, wie sie mal war; die Falten im Gesicht werden nicht weniger; die Kirche verliert Mitglieder, weil Menschen nicht mehr bereit sind, ihren Beitrag zu leisten.

Aber die „Bedenkenträger“ sind ja manchmal nicht nur die Freunde oder Bekannten. Manchmal haben wir ja selbst die Bedenken in uns selbst („Wenn das man gut geht ...“ oder „Was soll bloß werden?“ oder „Ob ich das noch schaffe?“).

Umsichtig zu sein und Argumente gegeneinander abzuwägen ist oft richtig. Aber man muss auch den Mut haben loszulegen. Sonst passiert gar nichts Gutes.

Salomo bekommt von seinem

Vater, König David, den Auftrag, den Tempel für Gott in Jerusalem zu bauen. Und David fordert dann Salomo auf: „Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken!“ (1. Chronik 22,13)

Auch damals konnte etwas schief gehen. Aber Salomo lässt sich dann nicht von den Bedenken unterkriegen, sondern der Tempel wird gebaut. (Auch wenn er „nur“ knapp 370 Jahre gestanden hat.)

„Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken!“ - Dies Bibelwort ist uns als Monatsspruch mit auf unseren Weg gegeben. Wir sollen etwas wagen; sollen unser Leben und das Leben anderer Menschen in Gottes gutem Sinne gestalten.

Das können wir tun mit den Worten, die wir anderen sagen; das können wir mit praktischem Tun und das können wir auch mit unseren finanziellen Mitteln.

Gott lädt uns ein, Seine Gaben zu gebrauchen, statt uns von Bedenken lähmen zu lassen.

Ihr
Peter Seydell

Ein Blick voraus auf das Erntedankfest am 5. Oktober 2014

Am ersten Sonntag im Oktober ist es wieder so weit. Wir feiern unser diesjähriges Erntedankfest. Der Herbst steht also bevor. Sicherlich haben die Landfrauen aus Mittelstenahe sich schon in diesem Frühjahr Gedanken gemacht und an diesen Termin gedacht; denn sie sind diejenigen, die am 5. Oktober unsere St. Bartholomäuskirche festlich und feierlich ausschmücken werden. Man hat wohl schon im Frühjahr Blumen ausgesät, Mais und Kartoffeln in die Erde gebracht, Gurken, Kürbis und Zucchini gesetzt, um mit deren Erträgen, sowie auch mit Äpfeln, Birnen und anderen Obstsorten unsere Kirche reichlich auszuschnücken.

Seien wir also gespannt auf die Erntegaben, die im Kirchenraum aufgebaut werden und mit denen sich der Herbst in kräftigen, leuchtenden Farben zeigen wird. Es ist jedes Jahr aufs Neue eine Herausforderung.

Im vergangenen Jahr hatten die Ihlbecker Landfrauen die Kirche geschmückt. Allen Beteiligten sei auf diesem Wege noch einmal ein herzliches „Dankeschön“ gesagt. Auch danken wir den Ihlbecker Landfrauen noch einmal recht herzlich für die im Jahre 2013 neu gebundene Erntekrone; denn hierfür mußte von vielen doch reichlich Getreide geschnitten und gesammelt werden. Zum Abschluß



möchte ich noch hinzufügen, daß vom Beirat der St.-Bartholmäus-Stiftung zum 5.10. verschiedene Kürbissuppen gekocht werden, um diese nach dem Erntedank Gottesdienst

BETRACHTUNG

den Gemeindegliedern anzubieten.
Der Erlös daraus geht an die St.-

Bartholomäus-Stiftung.

Elfie Gorny

So erreichen Sie uns:

Pfarramt I / Nordbezirk, Dominik
Wolff, Tel. (0 47 73) 2 25,
Feldstraße 7.

Pfarramt II / Südbezirk, Pastor
Peter Seydell, Tel. (0 47 73) 5 45,
Feldstr. 5.

Diakonin Marina Holsten (geb.
Gerking), Tel. (0 42 83) 60 89 95
Vorsitzender des Kirchenvor-
stands: Dirk Baack, Tel. (0 47 73)
3 76, dirk@baack-lamstedt.de

Pfarramtssekretärin Maike
Hader: Dienstags und
donnerstags von 9.00 -12.30 Uhr
im Kirchenbüro im Gemeindehaus,
Feldstr. 5a, Tel. (0 47 73) 89 22 95
Küstervertreterin Sigrid Schult
Tel.: (0 47 73) 87 95 81

Für Kinder:

Kindergottesdienst: Einmal im
Monat, im Gemeindehaus von
10.00-11.00 Uhr (s. letzte Seite)
Jungschar: Montags von 17.00-
18.30 Uhr im Gemeindehaus,
Jungen und Mädchen der 3.-6.
Klasse, Diakonin Holsten

Für Jugendliche:

Jugendgruppe: Dienstags von
19.30-21.00 Uhr im
Gemeindehaus, Diakonin Holsten

Für Erwachsene:

Hauskreis: nach Absprache,
Diakonin Holsten

Frauenkreis: jeden dritten Dienstag
im Monat von 14.30-17.00 Uhr im
Gemeindehaus, Pastor Seydell
Seniorengenerationsnachmittag:
jeden zweiten Montag im Monat
nach Einladung im Gemeindehaus
Gesprächskreis:

jeden letzten Dienstag im Monat
im Gemeindehaus ab 19.30 Uhr
plattdeutscher Lesekreis:
jeden zweiten Donnerstag im
Monat im Gemeindehaus ab 20.00
Uhr

Bücherstube: jeden Freitag von 16
bis 18 Uhr, Ansprechpartnerinnen:
Ruthild Ohlrogge, Tel. (0 47 73)
73 63 und Christa Meyer,
Tel. (0 47 73) 88 85 36

Musik in unserer Gemeinde:

Gitarrengruppe: Dienstags von
17.15-18.00 Uhr (Fortgeschrittene
I) und dienstags 18.15-19.00 Uhr
(Fortgeschrittene II) im
Gemeindehaus, Diakonin Holsten
Kirchenchor »Musica vocale«:
Mittwochs von 20.00-21.30 Uhr im
Gemeindehaus

Posaunenchor: Montags ab 20.00
Uhr im Gemeindehaus

Betriebsausflug

Zu einem „Betriebsausflug der besonderen Art“ fanden sich am Sonntag, den 27. Juli gegen 08.00 Uhr morgens 32 Personen aus der Börde am Hechthausener Bahnhof ein. Die Kirchengemeinde Lamstedt hatte die hauptamtlichen Mitarbeiter, die in vielfältiger Weise ehrenamtlich Engagierten und die Mitglieder des Kirchenvorstands dazu eingeladen. Es war erfreulich, dass es Teilnehmer(innen) aus den verschiedensten Bereichen (Kirchenwache, Kinder- u. Jugendbetreuung, Geburtstagskaffee, Bücherstube, Weltgebetstag, Ge-

sprächskreis und Stiftung) waren, die sich auf einen interessanten Ausflug freuten.

Bei schönstem Sonnenschein machte es sich unsere Gruppe um 8.27 Uhr im „Metronom“ bequem und erreichte bald stressfrei unser Ziel Hamburg. Da es Sonntag war, wurden wir nicht von der Großstadtheftik überrannt, sondern morgens um halb 10 Uhr waren in Hamburg nicht viel mehr Menschen unterwegs als in Lamstedt zur gleichen Zeit.

Herr Ribler und seine Frau aus Nindorf hatten sich bereit erklärt,



Am Speckhof 10 · 21769 Lamstedt
Tel. (04773)88040 · Fax 880419
info@hausbartholomaeus.com
www.hausbartholomaeus.com

*Es kommt nicht
drauf an,
wie alt
man wird,
sondern wie
man alt wird.*
Heidi Kabel

**Seniorenheim
am Löhberg**



Lerchenweg 4 · 21755 Hechthausen
Tel. (04774)991130 · Fax 991131
info@seniorenheimloehberg.com
www.seniorenheimloehberg.com

AUS DER GEMEINDE

uns durch die Speicherstadt und in die neue „Hafencity“ zu führen. Das alles konnte vom Hauptbahnhof aus prima zu Fuß erledigt werden. Zwischen alten hanseatischen Backstein-Hochhäusern, vorbei am bekannten, 1922- 24 errichteten „Chilehaus“, gelangten wir in die Speicherstadt. Diese wurde Ende des 19. Jahrhunderts für den neuen Freihafen erbaut und zwar anstelle eines von Fleeten durchzogenen Wohn- und Kaufmannsviertels. Während einige dieser alten Speicherrhäuser immer noch als Warenlager – z. B. für Teppiche oder Tee - genutzt werden, sind in anderen die „Miniatur-Welten“, ein

Gewürzmuseum oder das „Dungeon“, eine Erlebniswelt zum Gruseln, untergebracht. Im „Kesselhaus“, durch das in alten Zeiten dieser Teil Hamburgs mit Energie versorgt wurde, konnten wir uns anhand einer Modell-Anlage einen Überblick über fast ganz Hamburg verschaffen.

Nachdem wir einen Gang durch die Hafencity gemacht, die umstrittene Elb-Philharmonie und die Anlegeplätze in Augenschein genommen hatten, an denen die großen Kreuzfahrtschiffe Halt machen, ging es wieder in die älteren Stadtteile.

Am Nikolaifleet erhielten wir einen Eindruck davon, wie es hier im

Wirbelsäulen- u. Gelenktherapie n. Dorn

Pulsierende Magnetfeldtherapie

sowie viele andere Therapieformen
der physikalischen Therapie

Zur Behandlung von:

- Akuten Schmerzzuständen
- Degenerativen Gelenkserkrankungen
- Rheumatischen Beschwerden
- Sportverletzungen
- Innere Erkrankungen, usw.

**Praxis f. phys. Therapie,
Massage u. med. Fußpflege**

Arno Negel

staatl. anerk. Masseur, med. Bdm. / Dorntherapeut
staatl. anerk. med. Fußpfleger / Podologe

Mühlenstieg 1, 21769 Lamstedt

Tel. 04773-666



**Börde-
Apotheke**

Apothekerin

Irma-Susanne

Schult e.K.

Kleine Straße 5

21769 Lamstedt

Tel (04773)205

Fax (04773) 892050



Fotos: Gabi Ribber

Ausflug der Mitarbeitenden

Hafen ausgesehen bzw. gerochen haben mag, als es noch eine Vielzahl von Fleeten gab, in die ungefiltert alle Abfälle und Abwässer der Wohn- und Kaufmannshäuser geschüttet wurden.

In der Deichstraße und im Cremon, vermittelt eine Reihe von Restaurants eine Alt-Hamburg-Atmosphäre; man fühlt sich förmlich in ein anderes Jahrhundert zurückversetzt. In einem dieser Häuser, dem „Kartoffelhus“, machten wir unsere Mittagsrast und wurden rasch und freundlich mit schmackhaften Gerichten versorgt.

Frisch gestärkt setzten wir unseren Rundgang fort, der uns zur ehemaligen Nikolaikirche führte. Von dieser im Jahre 1876 fertiggestellten Kirche blieb nach dem 2. Welt-

krieg lediglich der Turm erhalten. Er wurde als Ehrenmal für die Opfer der Diktatur ausgestaltet. Die Ruinen der Nikolaikirche selbst blieben als Mahnung gegen Krieg und Völkermord stehen. Sie umschließen mehrere von namhaften Künstlern (u.a. Kokoschka) erstellte Skulpturen. So fanden wir u.a. auch ein Mahnmal, das an die KZ-Opfer von Ravensbrück erinnert, die zum Ende des 2. Weltkriegs auf einen Todesmarsch nach Sandborstel bei Bremervörde geschickt wurden.

Hier in der Ruine hielt Pastor Seydell eine kurze Andacht und wir sangen gemeinsam einige Choräle. Nach diesem traurigen Kapitel ging es über die „Trostbrücke“ zurück in Richtung Bahnhof. Auf bzw. um

AUS DER GEMEINDE

diese Brücke, die erstmals im Jahre 1266 erwähnt wird, existierte bis zum Stadtbrand von 1842 das Handels- und Verwaltungszentrum der Stadt. Auf der heutigen Brücke von 1881 erinnern Standbilder an den hl. Ansgar (801 – 865), den Erzbischofs von Hamburg-Bremen und den Grafen Adolf III., den Gründer der Neustadt im Jahre 1188. Da wir auf dem Rückweg am Rathaus vorbeikamen, warfen wir noch einen kurzen Blick hinein, ebenso in den beeindruckenden Innenhof des Gebäudes. Die Größe

(es sollen sich darin insgesamt 647 Zimmer befinden) und der Prunk der schmiedeeisernen Gittertüren sowie der mächtigen Säulen ließen uns doch staunen.

Ziemlich ermattet von der sommerlichen Temperatur und dem ungewohnten „Pflaster treten“ waren wir dann doch alle froh, als wir gegen 16.00 Uhr wieder im Zug saßen und Richtung Heimat rollten. Wir waren uns einig, dass man im nächsten Jahr einen ähnlichen Ausflug machen sollte...

Christa Meyer

Figurenspieler im Gottesdienst am 21. September

Die Figurenspieler Badenstedt (einem Dorf meiner vorigen Kirchengemeinde) treten im Gottesdienst am 21. September um 10.00 Uhr in Lamstedt auf.

Die Figuren sind kein „Kinderkram“ - ganz im Gegenteil. In dem anregenden Predigtspiel für Jugendliche und Erwachsene mit ihrer besonderen Figurentechnik

werden biblische Inhalte auf ganz andere Art nahe gebracht.

Zu diesem Gottesdienst sind nicht nur die neuen Hauptkonfirmanden, sondern alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

Peter Seydell



Weihnachtsgeschenke für Seeleute

Ende August, zugegeben mit viel Regen, Urlaub, Ferienzeit, gemeinsame Aktivitäten mit der Familie, Grillen, Ausflüge, Baden – dafür plant man, das genießen viele von uns.

Für einige Momente möchten wir Ihren Blick und Ihre Gedanken auf Weihnachten lenken. Auch in diesem Jahr bitten wir Sie, an all die Seeleute zu denken, die Weihnachten nicht zu Hause mit Familie und Freunden feiern können, die die Festtage irgendwo auf den Weltmeeren oder in einem fremden Hafen verbringen werden. Manch ein zur See Fahrender wird vielleicht gar nicht wahrnehmen, dass Weihnachten ist, wenn er sich Tag und Nacht auf einem rollenden und schaukelnden „Metallkasten“ im Kampf mit Wind und Wellen befindet. Andere mögen den Gedanken an Weihnachten verdrängen, um das Heimweh, das Alleinsein,

die Sehnsucht nach Hause nicht hochkommen zu lassen.

Wir und das Team der Deutschen Seemannsmission Tees-Hartlepool bitten Sie, auch in diesem Jahr, wieder um Päckchen für die Seeleute, die in der Weihnachtszeit die Häfen im Einzugsbereich der Station besuchen.

Ihr Geschenk, wie z.B. Körperpflegeartikel, (haltbare) Süßigkeiten oder Weihnachtsgebäck, Kaffeebecher, weihnachtlicher Schmuck, Nähzeug und Schnürsenkel, Handschuhe, Socken, Wollmützen, Schals usw. sind sehr willkommen. Bitte legen Sie keine verderblichen Lebensmittel, Alkohol oder Zigaretten und Bücher bei. Aufgrund der Sprachenvielfalt an Bord wären Bücher in deutscher Sprache für die meisten Seeleute schwierig.

Ihr Päckchen (es können auch me-





gefährvolle Arbeit der Seeleute erheblich zu unseren Wohlstand beiträgt, werden die zur See Fahrenden oft vergessen. Helfen Sie, ihnen zu zeigen, dass sie nicht vergessene Nachbarn, sondern Menschen sind, an die wir denken.

hrere sein; lieber zwei kleinere als ein ganz großes, damit sich viele Seeleute freuen) oder auch einzelne Gegenstände müssten bis zum 2. November 2014 im Büro der Kirchengemeinde Lamstedt, zu den normalen Öffnungszeiten, oder im Pfarramt II, Feldstr. 5, abgegeben werden, damit wir dann alles noch rechtzeitig auf den Weg nach Middlesbrough bringen können.

Bitte machen Sie mit. Obwohl die

Sollten Sie weitere Informationen benötigen, bitte bei uns unter Tel. 04777 808960 melden.

Rosi und Jürgen Heimer

Rosi und Jürgen Heiber sind Diakone, die lange Zeit für die Seemannsmission gearbeitet haben und auch mit unserer Region verbunden sind.

Im vergangenen Winter haben sie einen Gottesdienst in unserer Kirche gestaltet.

Wir danken der **Gärtnerei Janssen** für den Blumenschmuck auf dem Altar. Auch die Inserenten, die mit ihren Annoncen diesen Gemeindebrief unterstützen, sind uns eine große Hilfe.

Ebenso danken wir der „Börde-Heißmangel“ Dagmar Hoops, Mitt-

telstenahe, für das Waschen und Mangeln der Altardecken.

Für die Desinfektion und Reinigung der Abendmahlskelche wird reiner Alkohol verwendet, den die Apothekerin *Susanne Schult*, seitdem sie die **Börde-Apotheke** führt, spendet.

Küster(in)?

Im Gottesdienst am 29. Juni haben wir Claudia Kiel-Wieber, die dann wenige Tage später eine Vollzeitbeschäftigung angetreten hat, aus ihrem langjährigen Dienst – über zehn Jahre hat sie Tag um Tag „geküstert“ – als Küsterin verabschiedet.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank für die geleistete Arbeit in unserer Kirche und für unsere Kirchengemeinde.

Nun stellt man sich sicher die Fra-

ge, wer das Küsteramt weiterführt. Sigrid Schult ist jetzt die Ansprechpartnerin und kann dann hoffentlich im Herbst als Küsterin eingeführt werden. (Auf Kirchenkreisebene ist dazu noch einiges zu klären, daher ist das bisher noch nicht geschehen.)

Vertreten wird Sigrid Schult weiterhin von Hinrich Vagts und Susanne Schult.

Dirk Baack

Geistliches Konzert für Bariton, Blockflöte und Orgel

am Freitag, 12.09.2014

um 19.30 Uhr

**Bartholomäus-Kirche,
Lamstedt**

Ensemble

„Tre Cantores“

**Psalmvertonungen
und freie Werke,
meditative und
festliche Orgelmusik**



**Erich Koch - Bariton;
Markus Nickel - Blockflöte;
Reiner Gaar - Orgel**

Der Eintritt ist frei! Freiwillige Spenden zur Deckung der Kosten erbeten.

**Konzert der Gruppe „FLOW“ am 20. September um 19.30 Uhr:
„Hommage“ - Musik für sakrale Räume**



„Flow“ hat sich seit mehr als zehn Jahren einer Musik verschrieben, bei der nur Weniges festgelegt ist und die so jedes Mal die Musiker zu Improvisationen herausfordert und sie damit immer wieder neue Wege gehen lässt.

In ihrem aktuellen Projekt „Hommage“ knüpft „Flow“ an ihre Reihe

von Kirchkonzerten in Otterndorf an und legt den Schwerpunkt auf ruhige, meditative Stücke, die sich in den großen Räumen von Kirchen entfalten und ihrer besonderen Stimmung gerecht werden können. „Flow“ besteht aus Marissa Burchardt, Querflöte und Gesang, Carsten Koll, Saxophone, Volker

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Kirchenvorstand der St. Bartholomäus-Kirchengemeinde Lamstedt
Redaktion: Dirk Baack, Elfie Gorny, Marina Holsten, Christa Meyer, Thomas Schult,
Peter Seydell, Christa Uhlich, Alfred Warnke, Dominik Wolff.
Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird kostenlos verteilt.
Druck: Fa. Hottendorff, Otterndorf. Auflage: 2250
Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 15. November 2014
Spendenkonto für den Gemeindebrief: IBAN DE18 2925 0150 0110 0114 22 bei der KSK
Lamstedt (BIC: BRLADE21BRK) Stichwort „Lamstedt“.

Peschel, Kontrabass und Akkordeon, Karsten Rademacher, Percussion, Gesang, Tambura und Thor Reinhardt, Gitarren.

Der Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten. In der Pause werden Getränke und Knabbereien angeboten.

Witebsker Balalaika-Oktett

**Konzert am Donnerstag,
9. Oktober um 19.30 Uhr in der
St.-Bartholomäus-Kirche.**

Das achtköpfige Damenorchester begeistert mit seinem Temperament, seiner großen Musikalität und Virtuosität. Seit seiner Gründung 1973 hat sich das Oktett auf verschiedenen Bühnen und in verschiedenen Ländern einen Namen erspielt. In ihrem Repertoire decken die Künstlerinnen zahlreiche musikalischen Stilrichtungen ab. Mit im Programm sind russische Volkslie-

der - auch mal auf jazzige Art - klassische Werke und Evergreens. Der Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten.

In der Pause werden Getränke und Knabbereien angeboten.



Vorweihnachtliche Musik

Schon jetzt soll auf eine Vorweihnachtliche Musik am späten Nachmittag/Abend des ersten Advents, 30. November 2014, hingewiesen werden. Ein Programm, auf das sich die Musici variabili, der

Chor „Bella musica“, der Posau-
nenchor (und evtl. der Kirchen-
chor) schon vorbereiten, hat Mar-
lies Lange bereits ausgearbeitet.

Dirk Baack

Pastorenlotto



St. Bartholomäus Stiftung

Am

**Sonnabend, 4. Oktober 2013,
um 15.00 Uhr**

findet im **Gasthof Stockfisch** in
Moorausmoor das diesjährige so-
genannte „Pastorenlotto“ statt.

Heinrich Glüsing und sein Team
halten wieder viele schöne Preise

bereit, die vom Vorstand und Bei-
rat der St. Bartholomäus-Stiftung
verteilt werden. Auch unser neuer
Pastor, Herr Seydell, wird dabei
sein. Der Reinerlös kommt wieder
der Stiftung zugute. Wir freuen uns
auf eine zahlreiche Teilnahme.

*Elke Richter,
St. Bartholomäus-Stiftung*

Lösungen der Rätsel auf Seite 17

Blätterrätsel:: Noah
Drachenträtsel: Maria

nah & frisch

Christin Blanck

- Frischfleisch + Wurstwaren
- Frisches Obst und Gemüse + Feinköstliches
- Getränkeabholmarkt Fassbier Zapfanlage (leihweise) Gläser (leihweise)
- TOTO Lotto
- Freundlicher Service
- Präsentkörbe in jeder Preislage
- Frei-Haus-Lieferung immer dienstags
- Post Postbank
- Kopierservice

Lamstedt, Große Straße 19 - Tel. 04773/336 - Fax 1305

Die Kindergruppe / Jungschar unserer Kirchengemeinde

Immer montags von 17.00 – 18.30 Uhr trifft sich die Jungschar unserer Kirchengemeinde im Jugendraum des Gemeindehauses in der Feldstraße. Eingeladen sind alle Kinder der 3.-6. Klassen. Die Mitarbeiter der Jungschar – Jugendliche aus unserer Gemeinde und Diakonin Marina Holsten – haben jedes Mal etwas anderes vorbereitet. Zuerst beginnen alle gemeinsam mit Liedern, Gebet und einer Geschichte oder Andacht. Dann folgt ein Programm mit Spielen und vielem mehr. In den letzten

Wochen gab es z.B. einen Jungscharverwöhntag, wir haben Fladenbrote gebacken und die Ostergeschichte in Schuhkartons gestaltet. Anfang Mai ging es mit mehr als 30 Teilnehmern auf eine Dorfallye. Die Aufgabe bestand darin, Fragen zu beantworten und einige Mitarbeiter zu finden, die sich verkleidet im Dorf aufhielten.

Im Juni erwartete die Jungscharler die Geschichte vom Verlorenen Sohn und vom Barmherzigen Samariter, eine Olympiade, Spiele ohne Grenzen, ein Ausflug zum



Jungscharzelten



Tel. 04283/608995.

Die Bilder zeigen 2 Mannschaften der diesjährigen Dorfrallye und das Stockbrotbacken beim Abschlusszelten im letzten Sommer.

Marina Holsten

Nindorfer See und das Abschlusszelten vor der Sommerpause.

Wer bei der Jungschar mitmachen möchte, der kann einfach montags vorbeikommen. Nähere Informationen gibt es bei Marina Holsten,



Familiengottesdienst am 28. September

Am Sonntag, den 28. September beginnt der Gottesdienst erst um 11 Uhr, denn dann ist wieder Familiengottesdienst. Dabei wird es rund um das Erntedankfest gehen. Die Kinder werden zum Mitmachen eingeladen und wir werden fröhliche Lieder singen. Und Lucy ist auch wieder mit dabei. Nach dem Gottesdienst gibt es dann wie im-

mer die Möglichkeit, noch zu bleiben und bei Würstchen und Salaten Mittag zu essen. Wir laden alle ganz herzlich dazu ein.



*Das
Familiengottesdienst-Team*

und Lucy

Konfirmandenunterricht

Bis zum Schuljahresbeginn sollten diejenigen, für die der Hauptkonfirmandenunterricht im Herbst beginnt, von der Kirchengemeinde

angeschrieben worden sein. Falls jemand nicht erreicht worden ist, wäre ein Anruf im Gemeindebüro oder bei den Pastoren gut (S. 4).

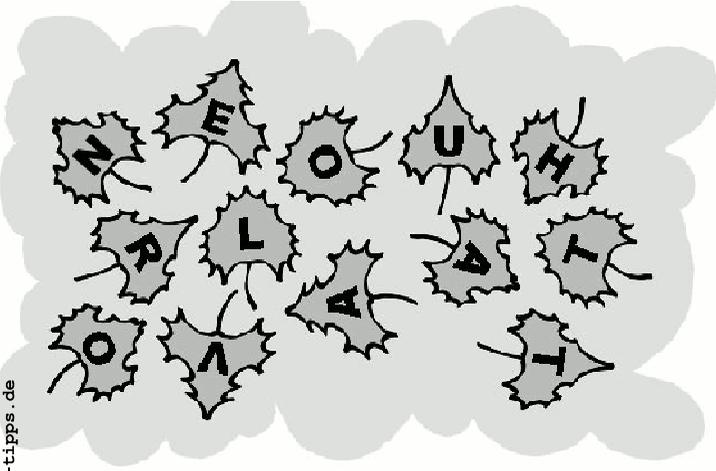
Kindergarten / Vorkurs / 1. Klasse / 2. Klasse / 3. Klasse / 4. Klasse / 5. Klasse / 6. Klasse / 7. Klasse / 8. Klasse / 9. Klasse / 10. Klasse / 11. Klasse / 12. Klasse

Kinder - Kinder - Kinder - Seite

Kindergarten / Vorkurs / 1. Klasse / 2. Klasse / 3. Klasse / 4. Klasse / 5. Klasse / 6. Klasse / 7. Klasse / 8. Klasse / 9. Klasse / 10. Klasse / 11. Klasse / 12. Klasse

Herbsträtsel

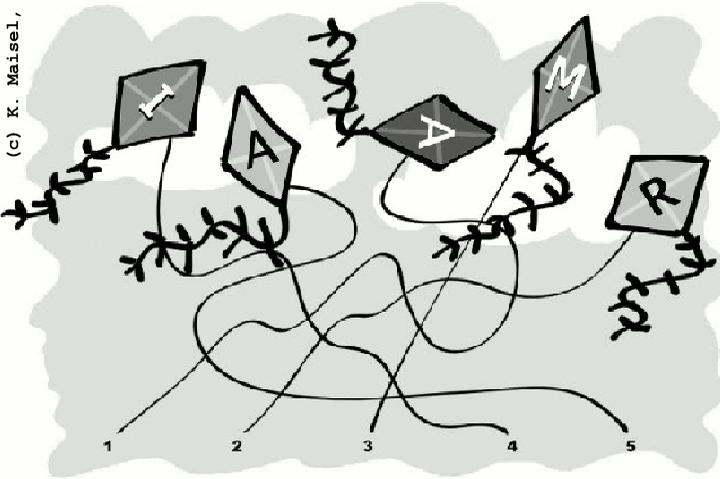
(c) K. Maisel, www.kigo-tipps.de



Nur vier Blätter sehen genau gleich aus! Finde sie heraus und trage die gefundenen Buchstaben in der richtigen Reihenfolge in die Kästchen ein. Wie heißt der bekannte Mann?

□ □ □ □

Der Herbstwind hat die Drachen kräftig durcheinander gewirbelt! Folge der Drachenschnur und trage die zugehörigen Buchstaben in die Kästchen ein.

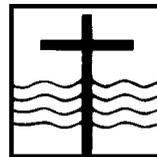


Die Lösungen sind auf Seite 14 zu finden.

□ □ □ □ □
3 5 2 4 1

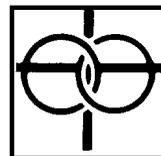
FREUD UND LEID

Es wurden getauft - wir freuen uns mit den Eltern und Paten von



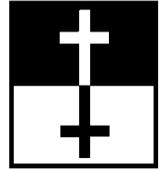
Getraut wurden und wir wünschen den Ehepaaren Gottes Segen

Wir freuen uns mit den Goldenen Ehepaaren



Wir freuen uns mit dem Diamantenen Ehepaar

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen von



Gottesdienste

- | | |
|--|------------------|
| <p>Sonntag 07.09. Gottesdienst mit Abendmahl
(Prädikant Krause aus Otterndorf)</p> | <p>10.00 Uhr</p> |
| <p>Sonntag 14.09. Einschulungsgottesdienst (P. Wolff)</p> | <p>10.00 Uhr</p> |
| <p>Sonntag 21.09. Gottesdienst mit Begrüßung der neuen
Hauptkonfirmanden/innen und mit
Figurentheater</p> | <p>10.00 Uhr</p> |
| <p>Sonntag 28.09. Familiengottesdienst mit Begrüßung der
neuen Vorkonfirmanden (KU4) (P. Wolff,
M. Holsten und Team)</p> | <p>11.00 Uhr</p> |
| <p>Sonntag 05.10. Erntedankgottesdienst (P. Seydell) anschl.
gemeinsames Mittagessen (Kürbissuppe)</p> | <p>10.00 Uhr</p> |
| <p>Sonntag 12.10. Diamantene Konfirmation (P. Wolff)</p> | <p>10.00 Uhr</p> |
| <p>Sonntag 19.10. Silberne Konfirmation (P. Wolff)</p> | <p>10.00 Uhr</p> |
| <p>Sonntag 26.10. Gottesdienst (P. Wolff)</p> | <p>10.00 Uhr</p> |
| <p>Sonntag 02.11. Gottesdienst (P. Seydell)</p> | <p>10.00 Uhr</p> |
| <p>Sonntag 09.11. Gottesdienst (P. Seydell)</p> | <p>10.00 Uhr</p> |



GOTTESDIENSTE

- Sonntag 16.11. Gottesdienst zum Volkstrauertag (P. Wolff) 10.00 Uhr
- Mittwoch 20.11. Abendgottesdienst zum Buß- und Betttag (P. Wolff) 19.00 Uhr
- Sonntag 23.11. Gottesdienst (P. Seydell) 10.00 Uhr
1. Advent 30.11. Gottesdienst (P. Seydell) anssl. Neujahrsempfang der Kirchengemeinde 10.00 Uhr
2. Advent 07.12. Gottesdienst im Bördehuus mit Posaunenchor (P. Wolff) 11.00 Uhr



NOVEMBER

An jedem zweiten Dienstag im Monat wird um 15.30 Uhr eine Andacht im Seniorenzentrum Haus Bartholomäus gehalten.

Kindergottesdienst (von 10.00 – 11.30 Uhr im Gemeindehaus in der Feldstraße) findet einmal im Monat statt (Termine werden noch bekannt gegeben).

Möbel-Wohn-Erlebnis Steffens, das Vollsortimentshaus mit den besonderen Wohnideen

... in Lamstedt an der B 495.

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9.30 - 19.00 Uhr
Sa. 9.30 - 18.00 Uhr



Möbel WOHN-ERLEBNIS
Steffens

Tel. 0 47 73/7964 Fax: 0 47 73/321

SPAR-MAX

DER SB-MÖBELDISCOUNT

von **Steffens**

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr
Sa. 10.00 - 15.00 Uhr

TEL 0 47 73-88 89 80
FAX 0 47 73-88 89 81



In Lamstedt direkt neben der Kirche